

die Jugend alhier mit unterrichtet; einen
Fleischhauer und Wirth, dessen Wirthshaus
an der Landstraße fein gelegen ist, und sonst
noch andere benöthigte Handwerker; einen
Jäger, der die Unterjagd und den Vogelheerd
mit besorget, da wegen der Mitteljagd von
dem Königl. Churfürstl. Förster zu Bockau
jährlich ein Thier an die Herrschaft abgeliefert
wird. So viel!

Das zweyte Capitel.

Von dem Schindlerischen Blau-
farbenwerke.

§ 1.

Diese von ihrem Erbauer, weiland Herrn
Erasmus Schindler, also genann-
te Farbmühle oder Blaufa-
renwerk liegt auf des vorhergehenden Freys-
guths Albernau Grund und Boden hart an
der schneebergischen oder weißen Mulde. Da
Herr M. Christian Melzer in seiner schneberg.
Chronik den 20. Titul des ersten Buchs auf
die 4 Farbmühlen und derselben wichtige Bes-
chaffenheit verwendet, auch S. 157. die
Schindlerische besonders beschrieben hat,
kann